

Abfälle gibt es nicht! Kreislaufwirtschaft in MV

Im Rahmen der Webinar-Reihe „Bioökonomie erlebbar machen“ der IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern, der IHK zu Rostock und der IHK zu Schwerin in Kooperation mit dem Bündnis Plant³

Bioökonomie boomt! Als Wirtschaftskonzept der Zukunft verfolgt sie unter anderem das Ziel, ölbasierte Produkte sukzessive durch biobasierte, nachhaltige Produkte zu ersetzen. Dieser Ansatz ist interdisziplinär und branchen-übergreifend. Aber wie kann ein solcher Wandel konkret aussehen? Am Beispiel der Kreislaufwirtschaft behandeln wir in dieser 4. Ausgabe unserer Webinar-Reihe „Bioökonomie erlebbar machen“ verschiedene, unternehmerisch relevante Aspekte der Bioökonomie.

Termin

26.04.2022, 15:00 – 17:00 Uhr, online

Agenda

15:00 – 15:05	Begrüßung	Ralf Pfoth IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern
15:05 – 15:15	Wann wird Lebensmittel zum Abfall? Stand der biogenen Abfallverwertung in MV	Martina Ocik Referatsleiterin Abfallwirtschaft Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt MV
15:15 – 15:30	Potentiale und Stand der Technik bei der Wiederaufbereitung von biogenen Reststoffen	Prof. Dr. Gert Morscheck Fachgebiet Abfallwirtschaft, Universität Rostock
15:30 – 15:50	Alternative Proteine aus neuen Reststoffströmen	Prof. Dr. Leif-Alexander Garbe Hochschule Neubrandenburg / ZELT gGmbH
15:50 – 16:05	HydroDyn® Systems: Hightech macht aus Kunststoff-Abfällen hochwertige Rohstoffe (Arbeitstitel)	Michael Hofmann HydroDyn PreOne Recycling GmbH Schwerin (angefragt)

16:05 – 16:20	Aufbereitung und Verwertung von Klärschlämmen und Bioabfällen mittels HTC-Verfahren	Stepan Kusche Technischer Leiter HTCycle AG
16:20 – 16:35	RIS ³ und FuE-Förderung des Landes	Ralf Svoboda (angefragt) Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit MV
16:35 – 17:00	Diskussion	